

**ZA3937**

**Eurobarometer 60.0**

**Country Specific Questionnaire  
Austria**

9 | 3 | 2 | 2 |

Umfragenummer

1 | 8 |

Land

6 | 0 | 0 |

INRA-Studiennummer



**SPECTRA**  
MARKTFORSCHUNG

**INTERVIEWER BITTE AUSFÜLLEN!**

| | | | |

Adressenlisten Nummer

| | | | |

Adressen-Nummer

A Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und Ihre Kinder eingeschlossen?

B Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

C Nennen Sie mir bitte die Vornamen dieser (Antwort aus Frage B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an

Vornamen Personen ab 15 Jahre

1 \_\_\_\_\_

2 \_\_\_\_\_

3 \_\_\_\_\_

4 \_\_\_\_\_

5 \_\_\_\_\_

D Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat

**INTERVIEWER: Ringeln Sie bitte im Schema die Person ein, die von heute (Befragungstag) aus gesehen als nächste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.**

1/

2/

3/

4/

5/

**Das  
ist  
Ihre  
Zielperson!**

<b>Fragebogen-</b> <b>nummer:</b>  .....
---

1 Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen	<b>Mehrfachnennungen möglich!</b> Belgien 1 Danemark 2 Deutschland 3 Griechenland 4 Spanien 5 Frankreich 6 Irland 7 Italien 8 Luxemburg 9 Niederlande 10 Portugal 11 Großbritannien (inkl. Nordirland) 12 <b>Osterreich</b> 13 Schweden 14 Finnland 15 Andere Länder 16 Weiß nicht 17	} → Interview abbrechen
<b>Zunächst werden wir über Möglichkeiten sprechen, wie man Streitigkeiten, die man mit einem Verkäufer oder einem Dienstleistungsanbieter in Österreich haben konnte, gutlich regeln kann.</b>	<b>Nur eine Antwort!</b>	
<b>INTERVIEWER zu gelber Liste 1 umblättern</b>	Ja, oft 1 Ja, manchmal 2 Ja, selten 3 Nein, nie 4 Weiß nicht 5	
2 Mussten Sie sich schon einmal bei einem Verkäufer, Händler oder Dienstleistungs-Anbieter beschweren?		
<b>INTERVIEWER zu grüner Liste 2 umblättern!</b>	<b>Mehrfachnennung möglich!</b>	
3 Wenn Sie sich über ein Produkt oder eine Dienstleistung beschweren mussten oder sich beschweren mussten, wie haben Sie sich bzw wurden Sie sich beim Verkäufer, Händler oder Dienstleistungsanbieter beschweren? ( <b>Vorlesen!</b> )	Persönlich 1 } → weiter Fr.5 Telefonisch 2 Per Post/per Fax 3 } → weiter Fr.4 Per e mail 4 Auf eine andere Art ( <b>spontan</b> ) 5 } → weiter Fr.5 Kommt auf Produkt/Dienstleistung an ( <b>spontan</b> ) 6 Weiß nicht 7	
<b>INTERVIEWER zu roter Liste 3 umblättern!</b>		
4 Wenn Sie sich schriftlich beschweren bzw beschweren mussten	<b>Mehrfachnennungen möglich!</b>	
<b>Vorlesen!</b>		
schreiben Sie diesen Brief selbst 1 bitten Sie einen Freund oder ein Familienmitglied um Hilfe 2 bitten Sie eine Verbraucherorganisation bzw eine Informationsstelle für Verbraucher um Hilfe 3 bitten Sie einen Rechtsanwalt um Hilfe 4 bitten Sie jemand anderen um Hilfe ( <b>SPONTAN</b> ) 5		
Weiß nicht 6		
<b>AN ALLE!</b>		
5 Haben Sie schon einmal von Einrichtungen, abgesehen von Gerichten, gehört, die sich mit Verbraucherstreitigkeiten befassen wie Vermittler Ombudsmänner, Vermittlungs- oder Schlichtungsstellen?	Ja 1 → weiter Fr.6 Nein 2 Weiß nicht 3 } → weiter Fr.8	

**INTERVIEWER zu gelber Liste 4 umblättern!**

- 6 Waren Sie bereit, sich mit Ihren Problemen an solch eine Einrichtung zu wenden, wenn Sie sich über ein Produkt oder eine Dienstleistung beschweren müssen? Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

**Vorlesen!****Nur eine Antwort**

Nein	1
Ja, unter der Bedingung dass ich die Entscheidung auch ablehnen konnte	2
Ja unter allen Umständen	3
Weiß nicht	4

**INTERVIEWER zu grüner Liste 5 umblättern!**

- 7 Haben Sie bei diesen Vermittlungs , Mediations oder Schlichtungsstellen irgendwelche Befürchtungen?

Falls „JA“: Welche der folgenden Befürchtungen haben Sie?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich**

Nein, keine Befürchtungen	1
Ja, dass sie nicht kompetent sind	2
Ja dass sie nicht unparteiisch sind	3
Ja weil ich nicht weiß wie sie arbeiten	4
Ja, dass ich meine Meinung nicht einbringen kann	5
Ja dass der Verkäufer bzw Händler bzw Dienstleistungsanbieter sich nicht an die Entscheidung hält	6
Ja dass diese Einrichtungen das Gesetz nicht respektieren	7
Ja, dass ich mein Recht verliere, vor Gericht zu gehen	8
Ja die Kosten des Rechtsverfahrens	9
Weiß nicht	10

**AN ALLE!**

- 8 Haben Sie in den letzten 5 Jahren nach dem Kauf eines Produktes oder der Inanspruchnahme einer Dienstleistung irgendwelche Probleme gehabt, die Sie mit dem Verkäufer Händler oder Dienstleistungsanbieter nicht gutlich regeln konnten?

Ja, hatte Probleme, die ich nicht gutlich regeln konnte

1 →weiter Fr.9

Nein, konnte gutlich regeln

2

Nein, hatte nie Probleme

3

Weiß nicht

4

→weiter Fr.11

**INTERVIEWER zu roter Liste 6 umblättern!**

- 9 Um welche Art von Produkten bzw Dienstleistungen ging es?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich**

Nahrungsmittel	1
Auto (Kauf, Reparatur, Miete)	2
Versicherung	3
Bank /Finanzdienstleistungen (Kredite usw )	4
Haushaltsgeräte	5
TV bzw Video- bzw Hi Fi Gerat	6
Computer	7
Telekommunikations-Dienstleistungen (Telefon, Handy Internetverbindung)	8
Bekleidung	9
Realitäten (Miete, Kauf Renovierung, Bau)	10
Freizeit (Pauschalreisen Time Sharing usw )	11
Dienstleistungen von Notaren bzw Rechtsanwälten Architekten Ärzten usw	12
Post- und Zustelldienste	13
Reisen (Flugzeug, Bahn usw )	14
Wasser Gas- oder Stromdienstleistungen	15
Andere Produkte bzw Dienstleistungen (SPONTAN)	16
Weiß nicht	17

**INTERVIEWER zu gelber Liste 7 umblättern!**

- 10 Was haben Sie unternommen als Sie sich mit dem Verkäufer bzw. Händler bzw. Dienstleistungsanbieter nicht gutlich einigen konnten?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich**

- Ich habe nichts unternommen 1  
 Ich habe mir einen Rechtsanwalt genommen der die Angelegenheit vor Gericht brachte 2  
 Ich habe die Angelegenheit selber vor Gericht gebracht 3  
 Ich habe die Angelegenheit vor die Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstelle gebracht 4  
 Ich habe mich von einer Verbraucherorganisation bzw. Informationsstelle für Verbraucher beraten lassen und dann die Angelegenheit vor Gericht gebracht 5  
 Ich habe mich von einer Verbraucherorganisation bzw. Informationsstelle für Verbraucher beraten lassen und dann die Angelegenheit vor die Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstelle gebracht 6  
 Ich habe mich von einem Rechtsanwalt bzw. einer Verbraucherorganisation beraten lassen aber die Angelegenheit nicht weiter verfolgt 7  
 Anderes (SPONTAN) 8  
 Weiß nicht 9

**AN ALLE!****Nur eine Antwort!****INTERVIEWER zu grüner Liste 8 umblättern!**

Weniger als 100 EURO 1 →weiter Fr.13

- 11 Wenn Sie Probleme mit einem in Österreich gekauften Produkt oder einer Dienstleistung hatten, ab welchem Mindestbetrag wurden Sie deswegen vor Gericht gehen?

100 - EURO 2  
 200 EURO 3  
 500, EURO 4 } →weiter Fr.12a  
 1 000 - EURO 5

Egal welcher Betrag, ich wurde nie vor Gericht gehen (spontan) 6 →weiter Fr.12b  
 Weiß nicht 7 →weiter Fr.13

**INTERVIEWER zu roter Liste 9 umblättern!**

- 12a Warum wurden Sie bei einem niedrigeren Betrag in dieser Angelegenheit nicht vor Gericht gehen? Ist das weil

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich**

- es im Vergleich zum Wert des Produktes oder der Dienstleistung zu teuer ist 1  
 das Rechtsverfahren zu lange dauert 2  
 das Rechtsverfahren zu kompliziert ist 3  
 ich nicht wusste, an wen ich mich wenden soll 4 } →weiter Fr.13  
 es sinnlos wäre bzw. weil ich nicht gewinnen würde 5  
 Aus anderen Gründen (SPONTAN) 6  
 Weiß nicht 7

**INTERVIEWER zu roter Liste 9 umblättern!**

- 12b Warum wurden Sie in dieser Angelegenheit nicht vor Gericht gehen?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich**

- es im Vergleich zum Wert des Produktes oder der Dienstleistung zu teuer ist 1  
 das Rechtsverfahren zu lange dauert 2  
 das Rechtsverfahren zu kompliziert ist 3  
 ich nicht wusste, an wen ich mich wenden soll 4  
 es sinnlos wäre bzw. weil ich nicht gewinnen würde 5  
 Aus anderen Gründen (SPONTAN) 6  
 Weiß nicht 7

**AN ALLE!**

- |    |  |   |                  |
|----|--|---|------------------|
| 13 | Haben Sie eine Versicherung, die die Kosten eines Rechtsfalles im Zusammenhang mit Streitigkeiten über Verbrauchsgüter bzw Dienstleistungen abdecken konnte?                         | Ja<br>Nein<br>Weiß nicht  | 1<br>2<br>3      |
| 14 | Waren Sie eher bereit, Ihre Rechte vor Gericht zu vertreten wenn Sie sich mit anderen Verbrauchern zusammen schließen konnten, die sich über die selben Angelegenheiten beschwerten? | Ja, sicher<br>Ja, wahrscheinlich<br>Nein wahrscheinlich nicht<br>Nein, sicher nicht | 1<br>2<br>3<br>4 |
|    | Wenn „JA“: Sicher oder wahrscheinlich?   | Weiß nicht  | 5                |
|    | Wenn „NEIN“: Sicher nicht oder wahrscheinlich nicht?   |   |                  |

**INTERVIEWER zu gelber Liste 10 umblättern!**

- 15 Welcher der folgenden Punkte wurde Sie am meisten dazu ermutigen, Ihre Rechte vor Gericht gemeinsam mit anderen Verbrauchern zu vertreten?

**Vorlesen!****Nur eine Antwort**

- |   |   |
|---|---|
| Meinen Anteil an den Prozesskosten nur dann bezahlen zu müssen, wenn zu meinen Gunsten entschieden wird                       | 1 |
| Nicht an die Entscheidung des Gerichts gebunden zu sein, auch wenn ich selbst um Teilnahme am Verfahren gebeten hatte         | 2 |
| Vorteile aus einer günstigen Entscheidung des Gerichts zu ziehen, auch wenn ich nicht um Teilnahme am Verfahren gebeten hatte | 3 |
| Personlich und individuell über den Verlauf des Falles informiert zu werden   | 4 |
| Ich wurde nie mit anderen Verbrauchern vor Gericht gehen ( <b>SPONTAN</b> )   | 5 |
| Weiß nicht  | 6 |

**INTERVIEWER zu grüner Liste 11 umblättern!**

- 16 In wen wurden Sie das meiste Vertrauen setzen wenn es darum geht mehrere Verbraucher vor Gericht zu vertreten?

**Vorlesen!****Nur eine Antwort**

- |  |   |
|--|---|
| In mich selbst   | 1 |
| In einen anderen Verbraucher, der alle vertritt, die sich über die selbe Angelegenheit beschwerten | 2 |
| In eine Verbraucherorganisation  | 3 |
| In einen Rechtsanwalt bzw in Rechtsanwälte   | 4 |
| In eine öffentliche Einrichtung  | 5 |
| In andere ( <b>SPONTAN</b> )   | 6 |
| In keinen ( <b>SPONTAN</b> )   | 7 |
| Weiß nicht   | 8 |

**INTERVIEWER zu roter Liste 12 umblättern!**

- 17 Was würden Sie bevorzugen wenn jemand vor Gericht mehrere Verbraucher vertritt, die den selben Beschwerdegrund haben?

**Vorlesen!****Nur eine Antwort**

- |   |   |
|---|---|
| Dass der Fall öffentlich zugänglich wird und ich von Beginn an dabei sein kann  | 1 |
| Dass der Fall öffentlich zugänglich wird und ich jederzeit später dazukommen kann   | 2 |
| Dass ich automatisch als einer der betroffenen Verbraucher betrachtet werde außer ich gebe an, dass ich das nicht sein will | 3 |
| Ich bevorzuge, mich selbst zu verteidigen bzw alleine verteidigt zu werden ( <b>SPONTAN</b> )                               | 4 |
| Weiß nicht  | 5 |

**INTERVIEWER zu gelber Liste 13 umblättern!****Nur eine Antwort!**

- 18 Wie groß ist Ihr Vertrauen darauf, dass Gerichte Verbraucherstreitigkeiten wirksam lösen können? Wurden Sie sagen Sie haben – (**Vorlesen!**)
- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| sehr großes Vertrauen       | 1 |
| - ziemlich großes Vertrauen | 2 |
| kein allzu großes Vertrauen | 3 |
| überhaupt kein Vertrauen    | 4 |
| Weiß nicht                  | 5 |

**INTERVIEWER zu grüner Liste 14 umblättern!**

- 19 Wie konnte Ihrer Meinung nach das gegenwärtige Rechtssystem bzw die Arbeit der Gerichte verbessert werden? Konnte das sein durch die Sicherstellung

**Vorlesen!****Mehrfachnennung möglich!**

- |  |    |
|--|----|
| von unabhängigeren Richtern                              | 1  |
| von schnelleren Urteilsfindungen                         | 2  |
| von einfacheren Verfahrensweisen                         | 3  |
| von durchschaubareren Kosten                             | 4  |
| von niedrigeren Kosten                                   | 5  |
| dass die Kosten zurückerstattet werden wenn ich gewinne  | 6  |
| von umfangreicherem Rechtsbeistand                       | 7  |
| von besserer Information über die Rechte jedes einzelnen | 8  |
| Anderes ( <b>SPONTAN</b> )                               | 9  |
| Weiß nicht   | 10 |

**INTERVIEWER zu roter Liste 15 umblättern!**

- 20 Wer kann Ihrer Meinung nach Ihre Rechte als Verbraucher am besten schützen?

**Vorlesen!****Nur eine Antwort!**

- |   |   |
|---|---|
| Ein Gericht bzw das Rechtssystem  | 1 |
| Eine Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstelle   | 2 |
| Eine Einrichtung die zu gleichen Teilen aus Verbrauchern und Verkäufern bzw Händlern bzw Dienstleistungsanbietern besteht | 3 |
| Eine Einrichtung aufgestellt von Verbänden der Verkäufer bzw Händler bzw Dienstleistungsanbieter                          | 4 |
| Eine Einrichtung aufgestellt von Verbraucherorganisationen  | 5 |
| Eine öffentliche österreichische Organisation, verantwortlich für Verbraucherschutz                                       | 6 |
| Eine öffentliche europäische Organisation, verantwortlich für Verbraucherschutz   | 7 |
| Andere(s) ( <b>SPONTAN</b> )  | 8 |
| Weiß nicht  | 9 |

**INTERVIEWER zu gelber Liste 16 umblättern!****Nur eine Antwort!**

- 21 Wenn Sie Probleme mit einem im Ausland gekauften Produkt oder einer Dienstleistung hatten, z B auf einer Reise, im Versandhandel, beim Tele-Shopping oder im Internet, und Sie sich nicht gutlich einigen konnten, ab welchem Mindestbetrag wurden Sie deswegen vor Gericht gehen?
- |  |   |
|--|---|
| Weniger als 100,-- EURO  | 1 |
| 100 - EURO   | 2 |
| 200, EURO  | 3 |
| 500 -- EURO  | 4 |
| 1 000,-- EURO  | 5 |
| Egal welcher Betrag, ich wurde nie vor Gericht gehen ( <b>spontan</b> )                                    | 6 |
| Ich wurde nie im Ausland ein Produkt kaufen oder eine Dienstleistung in Anspruch nehmen ( <b>spontan</b> ) | 7 |
| Weiß nicht   | 8 |
- 22 Hatten Sie schon einmal Grund zur Beschwerde über ein Produkt, das Sie im Ausland gekauft haben oder über eine Dienstleistung, die Sie im Ausland in Anspruch genommen haben, z B auf einer Reise, im Versandhandel beim Tele Shopping oder im Internet?
- |   |   |                 |                 |
|---|---|-----------------|-----------------|
| Ja  | 1 | } →weiter Fr.23 |                 |
| Nein  | 2 |                 |                 |
| Habe noch nie etwas im Ausland gekauft ( <b>spontan</b> ) | 3 |                 | } →weiter Fr.25 |
| Weiß nicht  | 4 |                 |                 |

**INTERVIEWER zu grüner Liste 17 umblättern!**

23. Als Sie Grund zur Beschwerde über ein im Ausland gekauftes Produkt oder eine im Ausland in Anspruch genommene Dienstleistung hatten, haben Sie da etwas unternommen?

**Wenn „JA“:** Wo bzw. wie haben Sie sich da beschwert ...?  
**Vorlesen!**

**Mehrfachnennungen möglich!**

- Nein, ich habe nichts unternommen..... 1 →weiter Fr.25
- Ja, persönlich beim Verkäufer bzw. Händler bzw. Dienstleistungsanbieter..... 2
- Ja, telefonisch beim Verkäufer bzw. Händler bzw. Dienstleistungsanbieter..... 3
- Ja, schriftlich beim Verkäufer bzw. Händler bzw. Dienstleistungsanbieter..... 4
- Ja, per E-Mail beim Verkäufer bzw. Händler bzw. Dienstleistungsanbieter..... 5
- Ja, bei einer Verbraucherorganisation im Land, in dem ich es gekauft habe ..... 6
- Ja, bei einer österreichischen Verbraucherorganisation..... 7 →weiter Fr.24
- Ja, bei einem Rechtsanwalt ..... 8
- Ja, bei einer Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstelle im Land,  
in dem ich es gekauft habe ..... 9
- Ja, bei einer österreichischen Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstelle ..... 10
- Ja, bei einem Gericht im Land, in dem ich es gekauft habe ..... 11
- Ja, bei einem österreichischen Gericht ..... 12
- Ja, woanders (**SPONTAN**) ..... 13
- Weiß nicht ..... 14 →weiter Fr.25

24. Waren Sie mit dem Ergebnis sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?
- Sehr zufrieden..... 1
- Ziemlich zufrieden..... 2
- Nicht sehr zufrieden ..... 3
- Überhaupt nicht zufrieden ..... 4
- Weiß nicht ..... 5

**AN ALLE!****INTERVIEWER zu roter Liste 18 umblättern!**

25. Wer ist Ihrer Meinung nach am besten dazu befähigt, Streitigkeiten über Verbrauchsgüter oder Dienstleistungen, die im Ausland gekauft bzw. in Anspruch genommen wurden, zu schlichten?

**Vorlesen!**

**Nur eine Antwort!**

- Die Gerichte im Land, in dem ich es gekauft habe..... 1
- Spezielle Gerichte für diese Streitigkeiten..... 2
- Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstellen im Land, in dem ich es gekauft  
habe ..... 3
- Spezielle Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstellen für diese Streitigkeiten ... 4
- Öffentliche Organisationen im Land, in dem ich es gekauft habe, verantwortlich  
für den Verbraucherschutz ..... 5
- Eine öffentliche europäische Organisation, verantwortlich für den Verbraucherschutz... 6
- Andere Organisationen (**SPONTAN**)..... 7
- Weiß nicht ..... 8

**Es gibt in jedem Land Vermittlungs-, Mediations- oder Schlichtungsstellen. Das europäische Netzwerk für die außergerichtliche Streitbeilegung, das von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen wurde, ermöglicht es jedem Konsumenten, der Produkte oder Dienstleistungen im Ausland gekauft hat, diese Einrichtungen in seiner eigenen Sprache zu kontaktieren.**

- Ja ..... 1
- Nein..... 2
- Weiß nicht ..... 3

- 26a. Wenn Sie etwas im Ausland gekauft haben und es kommt zu einem Streitfall, wären Sie bereit, so ein Netzwerk zu nutzen, um Informationen über diese Schlichtungsstellen zu bekommen?

- 26b. Und wären Sie bereit, so ein Netzwerk zu nutzen, um eine Beschwerde einzureichen und weiterzuverfolgen?
- Ja ..... 1
- Nein..... 2
- Weiß nicht ..... 3



**INTERVIEWER zu gelber Liste 19 umblättern!**

27a	Die Europäische Kommission hat die Internetseite <b>www.eejnet.org</b> erstellt, die in allen Sprachen der europäischen Union abgerufen werden kann, um Konsumenten über das europäische Netzwerk für die außergerichtliche Streitbeilegung zu informieren. Haben Sie schon einmal davon gehört?	Ja	1 →weiter Fr.27b
		Nein	2 } →weiter Fr.28
		Weiß nicht	3 }

27b	Haben Sie die Internetseite schon einmal besucht?	Ja	1
		Nein	2
		Weiß nicht	3

**AN ALLE!****Nur eine Antwort!****INTERVIEWER zu grüner Liste 20 umblättern!**

28	Wenn die Verbraucher in allen Ländern der Europäischen Union dasselbe Formular für Beschwerden über ein Produkt oder eine Dienstleistung verwenden konnten, wurde das - ( <b>Vorlesen!</b> )	- sehr nützlich sein	1
		- ziemlich nützlich sein	2
		- nicht sehr nützlich sein	3
		- überhaupt nicht nützlich sein	4
		Weiß nicht	5

29	Die Europäische Kommission hat ein einheitliches Formular entworfen, das in allen Sprachen der Länder der Europäischen Union erhältlich ist. Dieses dient zur Unterstützung von Verbrauchern, die sich in irgendeinem Land der Europäischen Union über ein Produkt bzw. eine Dienstleistung beschweren möchten. Haben Sie dieses Formular schon einmal gesehen oder davon gehört oder noch nicht?	Ja gesehen davon gehört	1
		Nein	2
		Weiß nicht	3

30	Sprechen wir nun über den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Verschiedene private und öffentliche Organisationen haben persönliche Daten über uns gespeichert. Häufig wird davon gesprochen, dass unsere Privatsphäre vor dieser Praxis geschützt werden müsse. Sind Sie persönlich um den Schutz Ihrer Privatsphäre besorgt oder nicht? Sind Sie ( <b>Vorlesen!</b> )	sehr besorgt	1
		ziemlich besorgt	2
		nicht sehr besorgt	3
		überhaupt nicht besorgt	4
		Weiß nicht	5

31	Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von österreichischen Organisationen vor, die solche Daten speichern könnten. Sagen Sie mir bitte für jede Organisation, ob Sie ihr vertrauen oder nicht, dass die Nutzung der Informationen Ihren Vorstellungen entspricht. Haben Sie ein Vertrauen oder kein Vertrauen in		
----	--	--	--

**VORLESEN!****Vertrauen****Kein  
Vertrauen****Weiß nicht**

medizinische Einrichtungen und Ärzte

1/

2/

3/

Versicherungsanstalten

1/

2/

3/

Anbieter von Kreditkarten

1/

2/

3/

Banken und Geldinstitutionen

1/

2/

3/

Arbeitgeber

1/

2/

3/

Polizei

1/

2/

3/

Sozialversicherung

1/

2/

3/

Finanzamt

1/

2/

3/

örtliche Behörden

1/

2/

3/

Bundesbehörden

1/

2/

3/

Kredit Auskunfteien, das sind Institutionen, die Daten über die Kreditwürdigkeit von Personen speichern

1/

2/

3/

Versandhäuser

1/

2/

3/

gemeinnützige Organisationen

1/

2/

3/

Markt- und Meinungsforschungsinstitute

1/

2/

3/

Ich vertraue keiner dieser Organisationen (**spontan**)

2/

**INTERVIEWER zu roter Liste 21 umblättern!**

32	Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen			
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Stimme eher zu</b>	<b>Stimme eher nicht zu</b>	<b>Weiß nicht</b>
	Sie sollten darüber informiert werden, warum Organisationen Ihre persönlichen Daten sammeln und ob sie diese mit anderen Organisationen teilen	1/	2/	3/
	Das Ausmaß an persönlichem Datenschutz durch das Gesetz ist in Österreich hoch	1/	2/	3/
	Das Bewusstsein der Leute über persönlichen Datenschutz in Österreich ist gering	1/	2/	3/
	Sie sind beunruhigt, wenn Sie im Internet persönliche Informationen, wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Geschlecht hinterlassen	1/	2/	3/
	Die österreichische Gesetzgebung kann mit der wachsenden Anzahl von Menschen, die persönliche Informationen im Internet hinterlassen, fertig werden	1/	2/	3/
	Osterreichischen Organisationen sollte es nicht erlaubt sein, persönliche Informationen ohne Ihre Zustimmung an ähnliche Organisationen in Nicht EU Ländern weiterzugeben	1/	2/	3/
	Die meisten Nicht EU-Länder haben nicht so wirksame Datenschutzgesetze wie die Gesetze hier in der Europäischen Union	1/	2/	3/
	<b>INTERVIEWER zu gelber Liste 22 umblättern und bis Frage 33a5 liegen lassen!</b>	Davon gehört Nicht gehört		1 2
33a1	Haben Sie vor diesem Interview schon einmal etwas über unabhängige Stellen gehört, die die Anwendung der Datenschutzgesetze überwachen, Beschwerden von Einzelpersonen anhören und Strafen über Gesetzesbrecher verhängen?	Weiß nicht		3
33a2	Haben Sie schon von Gesetzen gehört, die Einzelpersonen Zugang zu persönlichen Daten gewähren, die von anderen gespeichert werden, und das Recht, Daten, die unrichtig sind oder die unrechtmäßig erworben wurden zu korrigieren oder zu löschen?	Davon gehört Nicht gehört Weiß nicht	1 2 3	→weiter Fr.33b →weiter Fr.33a3
33b	Haben Sie dieses Recht schon einmal ausgeübt?	Ja Nein Weiß nicht		1 2 3
33a3	Haben Sie schon davon gehört dass jene, die persönliche Daten sammeln, verpflichtet sind, Einzelpersonen bestimmte Informationen zur Verfügung zu stellen, beispielsweise wer sie sind und wozu sie diese Daten sammeln?	Davon gehört Nicht gehört Weiß nicht		1 2 3
33a4	Haben Sie schon vom Recht gehört, Einspruch gegen die Verwendung persönlicher Daten für Werbezwecke zu erheben?	Davon gehört Nicht gehört Weiß nicht		1 2 3
33a5	Und haben Sie davon gehört dass Ihre Zustimmung notwendig ist, wenn persönliche Daten verwendet werden und dass Sie das Recht haben, diese Verwendung zu verbieten	Davon gehört Nicht gehört Weiß nicht		1 2 3
34	Wenn Leute im Internet sind, werden viele persönliche Daten gesammelt. Haben Sie jemals von Programmen oder Technologien gehört, die die Sammlung solcher Daten einschränken? (z.B. Cookie Filter) <b>Falls Ja</b> Und haben Sie solche Programme oder Technologien schon einmal verwendet oder nicht?	Nein, habe nicht davon gehört Ja, habe davon gehört, aber selbst noch nie verwendet Ja, habe davon gehört und selbst schon verwendet Weiß nicht	1 2 3 4	→weiter Fr.36a →weiter Fr.35 →weiter Fr.36a

**INTERVIEWER zu grüner Liste 23 umblättern!**

35 Warum haben Sie diese Programme oder Technologien noch nie genutzt?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

- Ich wusste nicht, wie ich sie auf meinem Computer installiere 1  
 Ich wusste nicht, wie ich sie verwende 2  
 Ich bin nicht davon überzeugt, dass sie funktionieren 3  
 Ich mache mir um meine Privatsphäre nicht wirklich Sorgen, wenn ich im Internet bin 4  
 Sie sind zu teuer 5  
 Anderes (SPONTAN) 6  
 Weiß nicht 7

**AN ALLE!****INTERVIEWER zu roter Liste 24 umblättern, bis Frage 36b liegen lassen!**

36a In Anbetracht der Bekämpfung des internationalen Terrorismus glauben Sie, dass die Menschen damit einverstanden sein sollten, dass ihre privaten Telefongespräche überwacht werden?

36b Und sollten die Menschen einverstanden sein, dass ihre Internetnutzung überwacht wird?

**Vorlesen!****Frage 36a  
Nur EINE Antwort!****Frage 36b  
Nur EINE Antwort!**

- Nein, die Grundrechte und Freiheiten der Einzelpersonen müssen immer respektiert werden 1 1  
 Ja, wenn die Überwachungen nur diejenigen betreffen, die wegen terroristischer Aktivitäten unter Verdacht stehen 2 2  
 Ja, aber nur, wenn die Überwachung unter Aufsicht eines österreichischen Gerichtes stattfindet 3 3  
 Ja, jeder sollte einverstanden sein 4 4  
 Ja, anderes (SPONTAN) 5 5  
 Weiß nicht 6 6

**Nun zu einem anderen Thema: Sport.****INTERVIEWER zu gelber Liste 25 umblättern!**

37 Wie oft

**VORLESEN!**

- |   | 3mal in der Woche oder öfter | 1-2mal in der Woche | 1-3mal im Monat | Seltener/nie | Weiß nicht |
|---|------------------------------|---------------------|-----------------|--------------|------------|
| a) gehen Sie ins Internet                         | 1/                           | 2/                  | 3/              | 4/           | 5/         |
| b) sehen Sie fern                                 | 1/                           | 2/                  | 3/              | 4/           | 5/         |
| c) spielen Sie Videospiele                        | 1/                           | 2/                  | 3/              | 4/           | 5/         |
| d) nehmen Sie an kulturellen Veranstaltungen teil | 1/                           | 2/                  | 3/              | 4/           | 5/         |
| e) trainieren Sie oder treiben Sie Sport          | 1/                           | 2/                  | 3/              | 4/           | 5/         |

**INTERVIEWER Einstufung**

Wurde bei Frage 37e Punkt 1, 2 oder 3 (im Kasten) genannt?

Ja  
Nein1 →weiter Fr.38  
3 →weiter Fr.39

38 Wo trainieren Sie, betreiben Sie den Sport, den Sie am häufigsten ausüben? (Vorlesen!)

**Mehrfachnennungen möglich!**

- In einem Fitness-Center 1  
 In einem Club, Verein 2  
 In einem Sport-Zentrum 3  
 In der Schule, Universität usw. 4  
 Woanders (Spontan) 5  
 Weiß nicht 6

**AN ALLE!****INTERVIEWER zu grüner Liste 26 umblättern!**

39. Was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Vorteile von Sport?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Die Gesundheit zu verbessern, und zwar sowohl geistig als auch körperlich .....	1
Spaß zu haben .....	2
Zu entspannen .....	3
Mit Freunden zusammen zu sein .....	4
Neue Bekanntschaften zu machen .....	5
Menschen aus anderen Kulturen zu treffen .....	6
Die körperliche Leistungsfähigkeit zu steigern .....	7
Das Selbstbewusstsein zu erhöhen .....	8
Neue Fähigkeiten zu entwickeln .....	9
Den Charakter/die Persönlichkeit zu entwickeln .....	10
Ziele zu erreichen .....	11
Den Kampfgeist anzuregen .....	12
Benachteiligten Menschen helfen, sich in die Gesellschaft einzugliedern .....	13
Anderes (SPONTAN) .....	14
Weiß nicht .....	15

**INTERVIEWER zu roter Liste 27 umblättern!**

40. Welche der folgenden Werte fördert Sport Ihrer Meinung nach am meisten?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Teamgeist .....	1
Toleranz .....	2
Respekt anderen gegenüber .....	3
Fairness .....	4
Selbstbeherrschung .....	5
Sich an Regeln halten .....	6
Disziplin .....	7
Gegenseitiges Verständnis .....	8
Solidarität .....	9
Freundschaft .....	10
Gleichberechtigung .....	11
Anstrengung .....	12
Anderes (SPONTAN) .....	13
Nichts davon (SPONTAN) .....	14
Weiß nicht .....	15

41. Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie eher zustimmen oder nicht zustimmen.

**VORLESEN!**

**Stimme  
eher zu**

**Stimme eher  
nicht zu**

**Weiß nicht**

Sport fördert den Dialog zwischen verschiedenen Kulturen	1/	2/	3/
Dem Sport sollten in den Schul-Stundenplänen mehr Zeit eingeräumt werden	1/	2/	3/
In Österreich sollte es eine bessere Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und Sportorganisationen geben	1/	2/	3/
Die Europäische Union sollte sich mehr in Europäische Sportbelange einschalten können	1/	2/	3/
Die Europäische Union sollte Bildung durch Sport aktiver fördern	1/	2/	3/
Die Europäische Union sollte sich am Kampf gegen Doping beteiligen	1/	2/	3/
Durch Sport kann man jede Form von Diskriminierung bekämpfen	1/	2/	3/
Die Europäische Union sollte enger mit nationalen Sportorganisationen und nationalen Regierungen zusammenarbeiten	1/	2/	3/



45	Wenn die Gebrauchsanleitung für ein elektrisches Haushaltsgerät vorhanden ist, lesen Sie diese normalerweise oder nicht? ( <b>Vorlesen!</b> )	<p><b>Nur EINE Antwort!</b></p> <p>Ja, bevor ich das Produkt verwende <span style="float: right;">1 → weiter Fr.46</span></p> <p>Ja, aber nur wenn ein Problem auftritt <span style="float: right;">2</span></p> <p>Nein, nie <span style="float: right;">3</span></p> <p>Weiß nicht <span style="float: right;">4</span></p> <p style="text-align: right;">} → weiter Fr.47</p>		
46	Sagen Sie mir bitte ob Sie jede der folgenden Informationen die in Gebrauchsanleitungen aufscheinen können, normalerweise lesen oder nicht			
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Weiß nicht</b>
	Wie das Produkt funktioniert / normalerweise verwendet wird	1/	2/	3/
	Wie man es zusammenbaut oder installiert	1/	2/	3/
	Anleitung zum sicheren und zweckmäßigen Gebrauch	1/	2/	3/
	Wo man es aufbewahren soll	1/	2/	3/
	Wartung und Ersatzteile	1/	2/	3/
	Problembehebung / Reparaturen	1/	2/	3/
	Was man tun soll wenn ein Unfall passiert	1/	2/	3/
47	Heben Sie sich die Anleitung für den späteren Gebrauch immer, manchmal, selten oder nie auf? ( <b>Vorlesen!</b> )	<p><b>Nur EINE Antwort!</b></p> <p>Immer <span style="float: right;">1</span></p> <p>Manchmal <span style="float: right;">2</span></p> <p>Selten <span style="float: right;">3</span></p> <p>Nie <span style="float: right;">4</span></p> <p>Kommt darauf an (<b>SPONTAN</b>) <span style="float: right;">5</span></p> <p>Weiß nicht <span style="float: right;">6</span></p>		
48	Was glauben Sie ist der wirksamste Weg, eine Gebrauchsanleitung zur Verfügung zu stellen? ( <b>Vorlesen!</b> )	<p><b>Nur EINE Antwort!</b></p> <p>Aufdruck auf der Packung <span style="float: right;">1</span></p> <p>Aufdruck am Produkt selbst <span style="float: right;">2</span></p> <p>In einer Broschüre / einer Anleitung <span style="float: right;">3</span></p> <p>Informationen vom Verkäufer/der Verkäuferin <span style="float: right;">4</span></p> <p>Anderes (<b>SPONTAN</b>) <span style="float: right;">5</span></p> <p>Weiß nicht <span style="float: right;">6</span></p>		
49	Sind Ihrer Meinung nach die Gebrauchsanleitungen normalerweise			
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Weiß nicht</b>
	- schwer zu lesen	1/	2/	3/
	verständlich	1/	2/	3/
	- umfassend	1/	2/	3/
	kurz und bündig	1/	2/	3/
	- in Deutsch geschrieben	1/	2/	3/
	- zu technisch	1/	2/	3/
50	Befolgen Sie die Sicherheitshinweise immer, manchmal, selten oder nie?	<p><b>Nur EINE Antwort!</b></p> <p>Immer <span style="float: right;">1</span></p> <p>Manchmal <span style="float: right;">2</span></p> <p>Selten <span style="float: right;">3</span></p> <p>Nie <span style="float: right;">4</span></p> <p>Weiß nicht <span style="float: right;">5</span></p>		

<b>INTERVIEWER zu roter Liste 30 umblättern!</b>		<b>Nur EINE Antwort!</b>	
51	In welcher Form möchten Sie am liebsten Sicherheitshinweise erhalten? ( <b>Vorlesen!</b> )	Nur Symbole oder Logos	1
		Nur Text	2
		Eine Kombination aus Symbolen/Logos und Text	3
		Durch den Verkäufer/die Verkäuferin	4
		Kommt darauf an ( <b>SPONTAN</b> )	5
		Weiß nicht	6
52	Wenn diese Sicherheitshinweise durch Symbole/Logos erfolgen wo finden Sie diese normalerweise? ( <b>Vorlesen!</b> )	<b>Mehrfachnennungen möglich!</b>	
		Auf der Packung	1
		Auf dem Produkt selbst	2
		In einer Broschüre / einer Anleitung	3
		Anderes ( <b>SPONTAN</b> )	4
		Weiß nicht	5
<b>INTERVIEWER zu gelber Liste 31 umblättern!</b>		<b>Nur EINE Antwort!</b>	
53	Wer, glauben Sie bringt die Symbole/Logos am Produkt an? ( <b>Vorlesen!</b> )	Der Hersteller	1
		Der Händler	2
		Eine Verbraucherorganisation	3
		Anderes ( <b>SPONTAN</b> )	4
		Weiß nicht	5
54	Wenn diese Sicherheitshinweise in Form eines Textes erfolgen, sind diese Ihrer Meinung nach normalerweise -		
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	schwer zu lesen	1/	2/
	- verständlich	1/	2/
	umfassend	1/	2/
	- kurz und bündig	1/	2/
	in Deutsch geschrieben	1/	2/
	- zu technisch	1/	2/
55	Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen über Sicherheitshinweise ob Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen		
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Stimme eher zu</b>	<b>Stimme eher nicht zu</b>
	Sicherheitshinweise erklären genau, was zu tun ist	1/	2/
	Sie können Unfälle verhindern	1/	2/
	Sie sollten auf die Gefahren hinweisen, denen Kinder, ältere Menschen oder Menschen mit Behinderungen beim Gebrauch des Produktes ausgesetzt sind	1/	2/
	Sie sollten genauer auf die Folgen eingehen die auftreten, wenn man sich nicht an diese Anleitungen hält	1/	2/
56	Haben Sie die folgenden Sicherheitshinweise schon einmal gesehen oder nicht?		
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	Setzen Sie dieses Produkt nicht Nasse oder Feuchtigkeit aus um das Risiko von Feuer oder Stromschlag zu reduzieren	1/	2/
	Blockieren Sie niemals die Belüftungszufuhr um eine Überhitzung zu verhindern	1/	2/
	Geben Sie niemals Gegenstände oder Flüssigkeiten irgendeiner Art in das Gerät	1/	2/
	Vergewissern Sie sich dass das Gerät an die richtige Netzspannung angeschlossen ist	1/	2/
	Eine Reparatur des Geräts durch eine unqualifizierte Person kann gefährlich sein	1/	2/

57	Glauben Sie dass Sicherheitssymbole Unfälle verhindern können?	Ja Nein  Kommt darauf an ( <b>SPONTAN</b> ) Weiß nicht	1 2  3 4
58	Achten Sie auf diese Symbole wenn Sie ein elektrisches Haushaltsgerät aussuchen?	Ja Nein  Weiß nicht	1 2  3
59	Glauben Sie dass diese Symbole vereinheitlicht werden sollten wie bei Symbolen die auf Kleidungsetiketten verwendet werden?	Ja Nein  Weiß nicht	1 2  3
<b>INTERVIEWER farbigen Blatter mit Symbol 1 bis 7 der Reihe nach vorlegen!</b>			
60	Haben Sie die folgenden Symbole schon einmal auf elektrischen Geraten die Sie zu Hause haben, gesehen?		
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
			<b>Weiß nicht</b>
	Symbol 1	1/	2/ 3/
	Symbol 2	1/	2/ 3/
	Symbol 3	1/	2/ 3/
	Symbol 4	1/	2/ 3/
	Symbol 5	1/	2/ 3/
	Symbol 6	1/	2/ 3/
	Symbol 7	1/	2/ 3/
61a	Kennen Sie die Bedeutung von allen, von den meisten, von einigen oder von keinem dieser Sicherheitssymbole?	Von allen Von den meisten Von einigen  Von keinem Weiß nicht	1 2 } <b>→weiter Fr.61b</b> 3 4 } <b>→weiter Fr.62</b> 5
61b	Befolgen Sie immer, manchmal selten oder nie das was die Symbole empfehlen?	Immer Manchmal Selten Nie  Weiß nicht	1 2 3 4  5
<b>AN ALLE!</b>		Ja	1 <b>→weiter Fr.63</b>
<b>Kommen wir nun zu einem anderen Thema: Einkaufen im Internet.</b>		Nein Weiß nicht	2 } <b>→weiter Fr.74</b> 3
62	Haben Sie schon einmal etwas im Internet eingekauft?		
<b>INTERVIEWER zu gruner Liste 32 umblattern!</b>		<b>Nur EINE Antwort!</b>	
63	Wie oft kaufen Sie Dinge im Internet?	Einmal in der Woche oder ofter Einmal im Monat Einmal in 3 Monaten Einmal in 6 Monaten Einmal im Jahr Seltener  Weiß nicht	1 2 3 4 5 6  7



**INTERVIEWER zu roter Liste 33 umblättern!**

64. Wenn Sie etwas im Internet kaufen, machen Sie sich über folgendes Sorgen?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Sicherheit beim Bezahlen.....	1
Glaubwürdigkeit der Informationen im Internet.....	2
Lieferung (beschädigte Ware, Verspätung, Nicht-Lieferung, usw.) .....	3
Die Wahrung meiner Rechte als Konsument .....	4
Möglichkeit, Garantieanspruch oder Ersatz zu bekommen .....	5
Anonymität der Verkäufer.....	6
Ich mache mir keine Sorgen ( <b>SPONTAN</b> ) .....	7
Anderes ( <b>SPONTAN</b> ) .....	8
Weiß nicht .....	9

**INTERVIEWER zu gelber Liste 34 umblättern!**

65. Warum kaufen Sie Dinge im Internet?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Man macht die besten Geschäfte.....	1
Ich mag es, wenn ich das Produkt nach Hause oder an die Wunsch-Adresse geliefert bekomme.....	2
Es ist einfacher verschiedene Anbieter miteinander zu vergleichen .....	3
Man hat Zugang zu Angeboten von Lieferanten aus anderen Ländern .....	4
Man hat Zugang zu Angeboten, die nur im Internet verfügbar sind.....	5
Man kann Produkte und Dienstleistungen täglich rund um die Uhr bestellen.....	6
Man muss nicht ins Geschäft oder zum Dienstleistungsanbieter gehen .....	7
Andere Gründe ( <b>SPONTAN</b> ) .....	8
Weiß nicht .....	9

**INTERVIEWER zu grüner Liste 35 umblättern!**

66. Auf welchen Internetseiten kaufen Sie bevorzugt ein?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Internetseiten von bekannten, traditionellen Marken / Händlern ( <b>INT.: Marken, die es auch auf herkömmliche Weise zu kaufen gibt, nicht nur im Internet</b> ) .....	1
Internetseiten von bekannten Marken / Händlern, die es nur im Internet gibt ( <b>INT.: z. B. Amazon</b> ).....	2
Anderes ( <b>SPONTAN</b> ) .....	3
Weiß nicht .....	4

67. Wenn Sie sich dazu entschließen auf einer Internetseite einzukaufen, glauben Sie, ist es wichtig oder nicht, dass ....?

**VORLESEN!****Wichtig****Nicht wichtig****Weiß nicht**

die Seite in Ihrer eigenen Sprache ist

1/

2/

3/

die Seite österreichisch ist

1/

2/

3/

die Preise klar ausgewiesen sind

1/

2/

3/

die Seite alternative Zahlungsmöglichkeiten erlaubt

1/

2/

3/

Informationen über die Verfügbarkeit des Produkts / der Dienstleistungen verständlich und vollständig sind

1/

2/

3/

Informationen über Lieferbedingungen verständlich und vollständig sind

1/

2/

3/

Informationen über den Liefer-Status genau sind

1/

2/

3/

Lieferungen normalerweise zuverlässig sind

1/

2/

3/

Informationen über Vertragsbedingungen und Konditionen verständlich und vollständig sind

1/

2/

3/

Ihre Rechte als Konsument verständlich dargestellt sind

1/

2/

3/

es keine Probleme beim Umtausch der Produkte gibt und man eine Entschädigung bekommt falls etwas nicht stimmt	1/	2/	3/
Informationen über Ihr Recht, den Einkauf zu stornieren, verständlich sind	1/	2/	3/
alle Schritte während des Kaufs verständlich sind	1/	2/	3/

- 68 Haben Sie von dem Recht einen Einkauf zu stornieren“ in Zusammenhang mit Interneteinkäufen gehört?
- Ja 1 →weiter Fr.69
- Nein 2 →weiter Fr.71
- Weiß nicht 3

### INTERVIEWER zu roter Liste 36 umblättern!

- 69 Auf welche dieser Arten kann man Ihrer Meinung nach vom Internet Kauf zurücktreten?

#### Vorlesen!

#### Nur EINE Antwort!

- Innerhalb eines bestimmten Zeitraums ohne Angabe von Gründen und ohne Stornogebühr 1
- Man schickt das Produkt innerhalb einer bestimmten Zeit zurück, vorausgesetzt, man hat das Paket noch nicht geöffnet 2
- Man schickt das Produkt innerhalb einer bestimmten Zeit zurück, aber nur wenn es beschädigt ist 3
- Anderes (SPONTAN) 4
- Weiß nicht 5

- 70 Innerhalb wie vieler Tage glauben Sie kann von diesem Recht in Österreich Gebrauch gemacht werden?     Tage

Weiß nicht

999

### INTERVIEWER zu gelber Liste 37 umblättern!

- 71 Falls Sie Probleme beim Kauf im Internet haben was wäre Ihre erste Anlaufstelle um Hilfe zu bekommen?

#### Vorlesen!

#### Nur EINE Antwort!

- Die Internetseite, auf der man gekauft hat 1
- Verbraucherorganisationen 2
- Öffentliche Behörden 3
- Eine Internetseite, die darauf spezialisiert ist, Konsumenten bei Einkäufen im Internet zu helfen 4
- Die Organisation, von der die Internetseiten ihr Sicherheits Zertifikat bekommen 5
- Eine off-line Mediations, Schlichtungs oder Vermittlungsstelle die Streitigkeiten außergerichtlich beilegt 6
- Eine Online Mediations Schlichtungs- oder Vermittlungsstelle die Streitigkeiten außergerichtlich beilegt 7
- Anderes (SPONTAN) 8
- Weiß nicht 9

### INTERVIEWER zu grüner Liste 38 umblättern!

- 72a Hatten Sie nach einem Einkauf im Internet schon einmal Grund zur Beschwerde?  
Falls ja: Bei wem haben Sie sich beschwert?

#### Vorlesen!

#### Mehrfachnennungen möglich!

- Ja, direkt Online auf der Internetseite 1
- Ja, bei der Organisationen, der die Internetseite gehört / die die Internetseite betreibt (off-line) 2
- Ja, bei einer Verbraucherorganisation 3 →weiter Fr. 72b
- Ja bei einer österreichischen Behörde 4
- Ja, bei einer anderen Organisation, Vereinigung 5
- Ja, aber ich habe nichts unternommen 6
- Nein, hatte keinen Grund zur Beschwerde 7 →weiter Fr.73
- Weiß nicht 8

**INTERVIEWER zu roter Liste 39 umblättern!**

72b Aus welchem Grund?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Ich habe die bestellten Produkte/Dienstleistungen nie erhalten	1
Das Produkt wurde nicht rechtzeitig geliefert	2
Das erhaltene Produkt war beschädigt	3
Ich habe ein anderes Produkt /eine andere Dienstleistung erhalten als ich bestellt habe	4
Ich hatte Probleme mit der Zahlung	5
Die Internetseite hat die Entschädigung für ein Produkt, das ich zurückgeschickt habe verweigert	6
Es gab auf der Internetseite einen Informationsmangel über die vertraglichen Bestimmungen und Bedingungen im Zusammenhang mit dem Einkauf	7
Es gab einen Informationsmangel über die Rechte als Konsument	8
Ich war mir nicht bewusst dass ich mich für ein anderes Produkt/ eine andere Dienstleistung verpflichtet habe	9
Ich habe unabsichtlich ein Produkt/eine Dienstleistung auf einer Internetseite gekauft	10
Andere Gründe ( <b>SPONTAN</b> )	11
Weiß nicht	12

72c Waren Sie mit der Art wie man Ihre Beschwerde behandelt hat zufrieden oder nicht zufrieden?

**INT: hier von Fr.72a übertragen, welche****Alles bei Frage 72a (Punkt 1-5) Genannte vorlesen!****Punkte (1-5) genannt wurden und nur für das Genannte nachfragen:**

			Zufrieden	Unzufrieden	Weiß nicht
Punkt 1 Online auf der Internet-Seite	1	→	1/	2/	3/
Punkt 2 Bei der Organisation, die die Internetseite betreibt (off-line)	2	→	1/	2/	3/
Punkt 3 Bei einer Verbraucherorganisation	3	→	1/	2/	3/
Punkt 4 Bei einer österreichischen Behörde	4	→	1/	2/	3/
Punkt 5 Bei einer anderen Organisation, Vereinigung	5	→	1/	2/	3/

73	Haben Sie schon einmal über Internet eine Einrichtung zur alternativen Beilegung von Rechtsstreitigkeiten/Online Beilegung von Rechtsstreitigkeiten genutzt?	Ja, war zufrieden	1	} → weiter Fr.77
	Falls Ja Waren Sie zufrieden oder nicht?	Ja, war aber nicht zufrieden	2	
		Ja, aber ich weiß es noch nicht	3	
		Nein, nie genutzt	4	
		Weiß nicht	5	

**INTERVIEWER zu gelber Liste 40 umblättern!**

74 Warum haben Sie noch nie etwas im Internet gekauft?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Ich habe keinen Internetzugang	1
Ich habe kein Vertrauen ins Internet	2
Die Internetnutzung ist zu teuer	3
Ich habe kein Interesse etwas im Internet zu kaufen	4
Es ist zu kompliziert, etwas im Internet zu kaufen	5
Das Internet ist zu kompliziert	6
Ich habe keine Kreditkarten	7
Ich verstehe die Sprache nicht gut genug	8
Andere Gründe ( <b>SPONTAN</b> )	9
Weiß nicht	10

**INTERVIEWER: Frage 75 nur dann stellen, wenn bei Frage 74 Punkt 2 genannt wurde, sonst weiter bei Frage 76!**

**INTERVIEWER zu grüner Liste 41 umblättern!**

75. Aus welchen der folgenden Gründe haben Sie kein Vertrauen, etwas im Internet zu kaufen?

**Vorlesen!**

**Mehrfachnennungen möglich!**

Sicherheit beim Bezahlen.....	1
Glaubwürdigkeit der Informationen im Internet.....	2
Lieferung (beschädigte Ware, Verspätung, Nicht-Lieferung, usw.) .....	3
Die Wahrung meiner Rechte als Konsument .....	4
Möglichkeit, Garantieanspruch oder Ersatz zu bekommen .....	5
Anonymität der Verkäufer.....	6
Anderes (SPONTAN) .....	7
Weiß nicht .....	8

**INTERVIEWER: Frage 76 nur dann stellen, wenn bei Frage 74 Punkt 4 genannt wurde, sonst weiter bei Frage 77!**

**INTERVIEWER zu roter Liste 42 umblättern!**

76. Warum haben Sie kein Interesse daran, etwas im Internet zu kaufen?

**Vorlesen!**

**Mehrfachnennungen möglich!**

Ich gehe gerne in Geschäfte .....	1
Ich möchte das Produkt, das ich zu kaufen beabsichtige, ansehen und angreifen .....	2
Ich bevorzuge eine persönliche Beratung .....	3
Die Preise sind nicht besser als in „normalen“ Geschäften .....	4
Die Auswahl ist nicht besser als in „normalen“ Geschäften.....	5
Ich bin nicht sicher, ob ich nach dem Kauf ein umfassendes Service bekomme .....	6
Die Produkte funktionieren in Österreich vielleicht nicht.....	7
Andere Gründe (SPONTAN) .....	8
Weiß nicht .....	9

**AN ALLE!**

**INTERVIEWER zu gelber Liste 43 umblättern!**

77. Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Dinge, ob Sie sich bei einem Kauf im Internet sehr, ziemlich, nicht sehr oder gar nicht sicher fühlen.

**VORLESEN!**

	Sehr sicher	Ziemlich sicher	Nicht sehr sicher	Gar nicht sicher	Weiß nicht
Zugfahrkarte	1/	2/	3/	4/	5/
Flugticket	1/	2/	3/	4/	5/
Theater-/Konzertkarten usw.	1/	2/	3/	4/	5/
Hotelbuchung	1/	2/	3/	4/	5/
Miete eines Autos	1/	2/	3/	4/	5/
Kleidung, Schuhe usw.	1/	2/	3/	4/	5/
Bücher, DVD's, Videos, CD's	1/	2/	3/	4/	5/
Computer/Laptop, Software	1/	2/	3/	4/	5/
Möbel, Inneneinrichtung	1/	2/	3/	4/	5/
Lebensmittel	1/	2/	3/	4/	5/
Finanzprodukte/-dienstleistungen	1/	2/	3/	4/	5/
Antiquitäten	1/	2/	3/	4/	5/
Auto	1/	2/	3/	4/	5/
Pauschalreise	1/	2/	3/	4/	5/
Heimwerkerprodukte, Gartengeräte	1/	2/	3/	4/	5/
Elektrische Haushaltsgeräte	1/	2/	3/	4/	5/

78a	Wurden Sie sich beim Kauf von Dingen im Internet sicherer fühlen wenn Sie von Ihrem Bankkarten-/Kreditkarten Aussteller eine Garantie hatten, für den Fall, dass Sie Probleme mit der Lieferung des Produktes oder mit der Überweisung selbst haben?	Ja Nein Weiß nicht	1 →weiter Fr.78b 2 } →weiter Fr.79 3 }																
78b	Waren Sie bereit für diese Garantie eine kleine zusätzliche Gebühr an den Aussteller ihrer Bank /Kreditkarte zu zahlen?	Ja Nein Weiß nicht	1 2 3																
<b>AN ALLE!</b>																			
79	Glauben Sie, dass Sie in den nächsten drei Monaten im Internet einkaufen werden?	Ja Nein Weiß nicht	1 2 3																
80	Würden Sie sagen, dass das Einkaufen auf Internetseiten eines anderen EU-Landes riskanter ist als auf einer österreichischen Internetseite?	Ja Nein Kommt auf das Land an (SPONTAN) Weiß nicht	1 2 3 4																
81a	Haben Sie im Zusammenhang mit dem Internet schon einmal von folgenden Dingen gehört?	81b Haben Sie das auf den Internetseiten, die Sie nutzen / besuchen gesehen?	<b>INTERVIEWER zu grüner Liste 44 umblättern!</b>  81c Und haben Sie es gelesen?																
81a1	Internet Sicherheits-Zertifikat Ja Nein Weiß nicht	1 2 3 4	1 →weiter Fr.81b 2 } →weiter Fr.81a2 3 }																
81a2	Angaben über den Schutz persönlicher Daten Ja Nein Weiß nicht	1 2 3 4	1 →weiter Fr.81b 2 } →weiter Fr.81a3 3 }																
81a3	Angaben über die Sicherheit der Zahlungsdaten Ja Nein Weiß nicht	1 2 3 4	1 →weiter Fr.81b 2 } →weiter Fr.81a4 3 }																
81a4	Angaben über online Beilegung von Rechtsstreitigkeiten oder gutliche Einigung auf außergerichtlichem Weg Ja Nein Weiß nicht	1 2 3 4	1 →weiter Fr.81b 2 } →weiter Fr.81d 3 }																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einmal</th> <th>Mehr-mals</th> <th>Nie</th> <th>Weiß nicht</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> <td>4/</td> </tr> <tr> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> <td>4/</td> </tr> <tr> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> <td>4/</td> </tr> </tbody> </table>				Einmal	Mehr-mals	Nie	Weiß nicht	1/	2/	3/	4/	1/	2/	3/	4/	1/	2/	3/	4/
Einmal	Mehr-mals	Nie	Weiß nicht																
1/	2/	3/	4/																
1/	2/	3/	4/																
1/	2/	3/	4/																
81d	INTERVIEWER Einstufung Wurde bei Frage 81a1 (Internet Sicherheits-Zertifikat) Punkt 1(Ja) genannt?	Ja Nein	1 →weiter Fr.82 2 →weiter Fr.84a																
82	Sind Ihrer Meinung nach Internetseiten mit einem Sicherheits Zertifikat im Vergleich zu anderen Internetseiten - (Vorlesen!)	<b>Nur EINE Antwort!</b> serioser / vertrauenswürdiger genauso serio / vertrauenswürdige weniger serio / vertrauenswürdige Weiß nicht	1 2 3 4																
<b>INTERVIEWER zu roter Liste 45 umblättern!</b>																			
83	Falls der Inhaber des Internet-Sicherheits-Zertifikats <u>nicht</u> in Österreich ansässig wäre welche der folgenden Meinungen käme Ihrer am nächsten?  <b>Vorlesen!</b>	<b>Nur EINE Antwort!</b> Ich hatte mehr Vertrauen in das Sicherheits-Zertifikat Ich hatte genauso viel Vertrauen in das Sicherheits Zertifikat Ich hatte weniger Vertrauen in das Sicherheits-Zertifikat Kommt auf den Inhaber des Sicherheits Zertifikats an (SPONTAN) Weiß nicht	1 2 3 4 5																

**AN ALLE!****Nur EINE Antwort!**

**Kommen wir nun zum Ende des Fragebogens und sprechen wir über Menschen mit Behinderungen**

Ja

1 →weiter Fr.84b

Nein

2 } →weiter Fr.85

Weiß nicht

3 }

84a Wissen Sie dass das Jahr 2003 das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen ist?

**INTERVIEWER zu gelber Liste 46 umblättern!**

84b Woher wissen Sie davon?

**Vorlesen!****Mehrfachnennungen möglich!**

Von einem Familienmitglied	1
Von einem Freund	2
Von einem Bekannten	3
Von einer Gewerkschaft	4
Von einer nicht regierungsgebundenen Organisation	5
Von einer Organisation oder einer Vereinigung die Menschen mit Behinderungen vertritt	6
Von einer anderen Organisation einer anderen Vereinigung	7
Von nationalen, regionalen oder lokalen Behörden	8
Von den Medien (Fernsehen Radio Zeitung usw.)	9
Vom Internet	10
Von Veröffentlichungen der Europäischen Union	11
Von einer Veranstaltung die für diesen Anlass organisiert wurde	12
Andere(s) (SPONTAN)	13
Weiß nicht	14

**AN ALLE!**

**INTERVIEWER zu grüner Liste 47 umblättern!**

85 Was ist Ihrer Meinung nach der Zweck des Europäischen Jahres der Menschen mit Behinderungen?

**Vorlesen!****Maximal 2 Antworten!**

Geld für Menschen mit Behinderungen sammeln	1
Das Verständnis für das Thema Behinderungen erhöhen	2
Die Rechte von Menschen mit Behinderungen fördern	3
Menschen mit Behinderungen ein positiveres Image verleihen	4
Aufzeigen dass Menschen mit Behinderungen vielen Arten von Benachteiligung ausgesetzt sind	5
Anderes (SPONTAN)	6
Weiß nicht	7

**INTERVIEWER zu roter Liste 48 umblättern!**

86 Das europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat unter Umständen die Lebensqualität behinderter Menschen in Österreich verbessert. Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen ob Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen

**VORLESEN!****Stimme eher zu****Stimme eher nicht zu****Weiß nicht**

Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat dazu beigetragen dass die Leute über Schwierigkeiten denen Menschen mit Behinderungen im täglichen Leben gegenüberstehen informiert werden

1/

2/

3/

Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat den Weg geebnet damit Menschen mit Behinderungen dieselben Rechte bekommen wie jeder andere auch

1/

2/

3/

Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat Menschen mit körperlichen Behinderungen den Zugang zu öffentlichen Plätzen (Gebäuden und Verkehrsmitteln) erleichtert

1/

2/

3/

Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat Menschen mit geistigen Behinderungen den Zugang zu öffentlichen Plätzen (Gebäuden und Verkehrsmitteln) erleichtert

1/

2/

3/

Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat dazu beigetragen, dass Menschen mit körperlicher Behinderung von denselben Rechten auf Zugang zu Dienstleistungen Gebrauch machen können wie andere Menschen					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat geholfen dass Menschen mit geistiger Behinderung von denselben Rechten auf Zugang zu Dienstleistungen Gebrauch machen können wie andere Menschen					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat den Zugang zum Arbeitsmarkt für Menschen mit körperlicher Behinderung verbessert					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat den Zugang zum Arbeitsmarkt für Menschen mit geistiger Behinderung verbessert					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat den Zugang zu den allgemeinen Bildungseinrichtungen für Menschen mit körperlicher Behinderung verbessert					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat das Verständnis für das Thema körperliche Behinderung erhöht					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat das Verständnis für das Thema geistige Behinderung erhöht					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat die Berichterstattung in den Medien zum Thema körperliche Behinderung erhöht					1/	2/	3/					
Das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen hat die Berichterstattung in den Medien zum Thema geistige Behinderung erhöht					1/	2/	3/					
87	Ich lesen Ihnen nun einige Aussagen über Menschen mit Behinderungen und Arbeit vor. Antworten Sie auf die folgenden Aussagen mit Ja oder Nein											
	<b>VORLESEN!</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Weiß nicht</b>								
	Menschen mit Behinderungen haben den gleichen gesetzlichen Anspruch auf einen Arbeitsplatz wie jeder andere auch	1/	2/	3/								
	Menschen mit Behinderungen haben den gleichen gesetzlichen Anspruch auf Berufsausbildung wie jeder andere auch	1/	2/	3/								
	Es gibt europäische Gesetze gegen die Diskriminierung am Arbeitsplatz aufgrund von Behinderung	1/	2/	3/								
	Die Arbeitgeber nehmen im Allgemeinen die notwendigen Veränderungen am Arbeitsplatz vor um behinderte Menschen beschäftigen zu können	1/	2/	3/								
	Menschen mit schweren körperlichen oder geistigen Behinderungen sollten nur in geschützten Werkstätten arbeiten	1/	2/	3/								
<b>INTERVIEWER zu gelber Liste 49 umblättern!</b>												
88	Lassen Sie uns jetzt über ein anderes Thema sprechen. Kennen Sie persönlich eine oder mehrere Personen mit einer langwierigen Krankheit, Behinderung oder einem Gebrechen durch welche diese Personen in ihren Aktivitäten in irgendeiner Art und Weise eingeschränkt werden? Wenn Ja, wer ist oder sind diese Personen?											
	<b>Mehrfachnennungen möglich!</b>											
	Nein	1										
	Ja, ein Mitglied bzw. mehrere Mitglieder meiner Familie	2										
	Ja, ein Freund bzw. mehrere Freunde	3										
	Ja, ein Bekannter bzw. mehrere Bekannte	4										
	Ja, ein Nachbar bzw. mehrere Nachbarn	5										
	Ja, ein Kollege bzw. mehrere Kollegen	6										
	Ja, ein Kunde bzw. mehrere Kunden	7										
	Ja, ein Schüler bzw. mehrere Schüler in der Schule	8										
	Ja, ein Student bzw. mehrere Studenten an der Uni	9										
	Ja, jemand anderer bzw. mehrere andere	10										
	Ja, ich betrachte mich selbst als eine Person mit einer Behinderung	11										
	Weiß nicht	12										

89.	Wie bekannt sind Ihnen die verschiedenen Arten von Behinderungen? Würden Sie sagen, die verschiedenen Arten von Behinderungen sind Ihnen ziemlich bekannt oder ziemlich unbekannt?																																																																																									
	<b>VORLESEN!</b>																																																																																									
		<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Ziemlich Bekannt</th> <th>Ziemlich unbekannt</th> <th>Weiß nicht</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sehbehinderungen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Hörstörungen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Neuromuskuläre Störungen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Beschwerden im Stütz- und Bewegungsapparat, z.B. Skelett</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Zerebrale Lähmung, z.B. nach Schlaganfall</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Verletzungen der Wirbelsäule</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Gehirnblutungen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Schlaganfall</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Verlust von Gliedmaßen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Multiple Sklerose</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Muskelschwäche</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Arthritis</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Asthma</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Krebs</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Diabetes</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Epilepsie</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Gehirnverletzungen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Alzheimer</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Parkinson</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Geistige Zurückgebliebenheit</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> <tr> <td>Psychiatrische Störungen</td> <td>1/</td> <td>2/</td> <td>3/</td> </tr> </tbody> </table>		Ziemlich Bekannt	Ziemlich unbekannt	Weiß nicht	Sehbehinderungen	1/	2/	3/	Hörstörungen	1/	2/	3/	Neuromuskuläre Störungen	1/	2/	3/	Beschwerden im Stütz- und Bewegungsapparat, z.B. Skelett	1/	2/	3/	Zerebrale Lähmung, z.B. nach Schlaganfall	1/	2/	3/	Verletzungen der Wirbelsäule	1/	2/	3/	Gehirnblutungen	1/	2/	3/	Schlaganfall	1/	2/	3/	Verlust von Gliedmaßen	1/	2/	3/	Multiple Sklerose	1/	2/	3/	Muskelschwäche	1/	2/	3/	Arthritis	1/	2/	3/	Asthma	1/	2/	3/	Krebs	1/	2/	3/	Diabetes	1/	2/	3/	Epilepsie	1/	2/	3/	Gehirnverletzungen	1/	2/	3/	Alzheimer	1/	2/	3/	Parkinson	1/	2/	3/	Geistige Zurückgebliebenheit	1/	2/	3/	Psychiatrische Störungen	1/	2/	3/
	Ziemlich Bekannt	Ziemlich unbekannt	Weiß nicht																																																																																							
Sehbehinderungen	1/	2/	3/																																																																																							
Hörstörungen	1/	2/	3/																																																																																							
Neuromuskuläre Störungen	1/	2/	3/																																																																																							
Beschwerden im Stütz- und Bewegungsapparat, z.B. Skelett	1/	2/	3/																																																																																							
Zerebrale Lähmung, z.B. nach Schlaganfall	1/	2/	3/																																																																																							
Verletzungen der Wirbelsäule	1/	2/	3/																																																																																							
Gehirnblutungen	1/	2/	3/																																																																																							
Schlaganfall	1/	2/	3/																																																																																							
Verlust von Gliedmaßen	1/	2/	3/																																																																																							
Multiple Sklerose	1/	2/	3/																																																																																							
Muskelschwäche	1/	2/	3/																																																																																							
Arthritis	1/	2/	3/																																																																																							
Asthma	1/	2/	3/																																																																																							
Krebs	1/	2/	3/																																																																																							
Diabetes	1/	2/	3/																																																																																							
Epilepsie	1/	2/	3/																																																																																							
Gehirnverletzungen	1/	2/	3/																																																																																							
Alzheimer	1/	2/	3/																																																																																							
Parkinson	1/	2/	3/																																																																																							
Geistige Zurückgebliebenheit	1/	2/	3/																																																																																							
Psychiatrische Störungen	1/	2/	3/																																																																																							
90.	Wie viel Prozent der österreichischen Bevölkerung haben Ihrer Meinung nach irgend eine Behinderung?	<b>NICHT VORLESEN – NUR EINE ANTWORT!</b> Weniger als 1%..... 1 1-4% ..... 2 5-9% ..... 3 10-14% ..... 4 15-19% ..... 5 20% oder mehr ..... 6 Weiß nicht..... 7																																																																																								
<b>Zuletzt noch zwei Fragen zum EURO.</b>		<b>Nur EINE Antwort!</b>																																																																																								
91.	Sind Sie persönlich alles in allem sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden, dass der Euro unsere Währung geworden ist?	Sehr zufrieden ..... 1 Ziemlich zufrieden ..... 2 Nicht sehr zufrieden ..... 3 Überhaupt nicht zufrieden ..... 4 Nichts davon ( <b>spontan</b> ) ..... 5 Weiß nicht..... 6																																																																																								
92.	Stimmen Sie der folgenden Aussage voll und ganz zu, eher zu, eher nicht zu oder überhaupt nicht zu: „Durch die Verwendung des Euro anstelle des Schillings fühlen wir uns mehr als Europäer als vorher.“	<b>Nur EINE Antwort!</b> Stimme voll und ganz zu ..... 1 Stimme eher zu ..... 2 Stimme eher nicht zu ..... 3 Stimme überhaupt nicht zu ..... 4 Es hat nichts damit zu tun, wie sehr wir uns als Europäer fühlen ( <b>spontan</b> ) ..... 5 Ich bin nicht an Europa interessiert ( <b>spontan</b> ) ..... 6 Weiß nicht..... 7																																																																																								



<p><b>INTERVIEWER zu grüner Liste 50 umblättern!</b></p> <p>D1 In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie wurden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen? (Dem Befragten Zeit lassen, nicht beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!)</p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 /</p> <p>Verweigert 11 Weiß nicht 12</p>	<p><b>INTERVIEWER zu gelber Liste 52 umblättern!</b></p> <p>D15a Was ist Ihr Beruf bzw. was von dieser Liste trifft auf Sie persönlich zu?</p> <p><b>Nur E I N E Angabe!</b></p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / <span style="float: right;">→ weiter Fr. D15b</span></p> <p>5 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 / } → weiter Fr. D19</p>																				
<p><b>FRAGE D2 bis D6 entfallen!</b></p>																					
<p><b>INTERVIEWER zu roter Liste 51 umblättern!</b></p> <p>D7 Wurden Sie mir bitte wieder sagen, was Ihrer derzeitigen Situation am besten entspricht?</p> <p><b>Vorlesen!                      Nur eine Nennung!</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>Verheiratet</td> <td style="text-align: right;">1</td> </tr> <tr> <td>Wiederverheiratet</td> <td style="text-align: right;">2</td> </tr> <tr> <td>Unverheiratet. Lebe derzeit mit einem Partner zusammen</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td>Unverheiratet. Habe noch nie mit einem Partner gelebt</td> <td style="text-align: right;">4</td> </tr> <tr> <td>Unverheiratet. Habe früher mit einem Partner gelebt, lebe jetzt aber alleine</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>Geschieden</td> <td style="text-align: right;">6</td> </tr> <tr> <td>Lebe getrennt</td> <td style="text-align: right;">7</td> </tr> <tr> <td>- Verwitwet</td> <td style="text-align: right;">8</td> </tr> <tr> <td>Anderes (spontan)</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Verweigert (spontan)</td> <td style="text-align: right;">10</td> </tr> </table>	Verheiratet	1	Wiederverheiratet	2	Unverheiratet. Lebe derzeit mit einem Partner zusammen	3	Unverheiratet. Habe noch nie mit einem Partner gelebt	4	Unverheiratet. Habe früher mit einem Partner gelebt, lebe jetzt aber alleine	5	Geschieden	6	Lebe getrennt	7	- Verwitwet	8	Anderes (spontan)	9	Verweigert (spontan)	10	<p><b>INTERVIEWER zu grüner Liste 53 umblättern!</b></p> <p>D15b Haben Sie in der Vergangenheit einen Beruf ausgeübt? Was war Ihr zuletzt ausgeübter Beruf?</p> <p><b>Nur E I N E Angabe!</b></p> <p>1 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 /</p>
Verheiratet	1																				
Wiederverheiratet	2																				
Unverheiratet. Lebe derzeit mit einem Partner zusammen	3																				
Unverheiratet. Habe noch nie mit einem Partner gelebt	4																				
Unverheiratet. Habe früher mit einem Partner gelebt, lebe jetzt aber alleine	5																				
Geschieden	6																				
Lebe getrennt	7																				
- Verwitwet	8																				
Anderes (spontan)	9																				
Verweigert (spontan)	10																				
<p><b>FRAGE D16 bis D18 entfallen!</b></p>																					
<p>D19 Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>Ja</td> <td style="text-align: right;">1</td> <td style="text-align: right;">→ weiter Fr. D25</td> </tr> <tr> <td>Nein</td> <td style="text-align: right;">2</td> <td style="text-align: right;">→ weiter Fr. D21a</td> </tr> <tr> <td>Beide gleich</td> <td style="text-align: right;">3</td> <td style="text-align: right;">→ weiter Fr. D25</td> </tr> <tr> <td>Weiß nicht</td> <td style="text-align: right;">4</td> <td style="text-align: right;">→ weiter Fr. D25</td> </tr> </table>		Ja	1	→ weiter Fr. D25	Nein	2	→ weiter Fr. D21a	Beide gleich	3	→ weiter Fr. D25	Weiß nicht	4	→ weiter Fr. D25								
Ja	1	→ weiter Fr. D25																			
Nein	2	→ weiter Fr. D21a																			
Beide gleich	3	→ weiter Fr. D25																			
Weiß nicht	4	→ weiter Fr. D25																			
<p><b>FRAGE D20 entfällt!</b></p>																					
<p>D8 Als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben, wie alt waren Sie da? (Falls zur Zeit in Ausbildung "00" eintragen!)</p> <p>      Jahre</p>	<p><b>INTERVIEWER zu gelber Liste 52 umblättern!</b></p> <p>D21a Was ist der Beruf der Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt bzw. was von dieser Liste trifft auf diese Person zu?</p> <p><b>Nur E I N E Angabe!</b></p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / <span style="float: right;">→ weiter Fr. D21b</span></p> <p>5 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 / } → weiter Fr. D25</p>																				
<p><b>FRAGE 9 entfällt!</b></p>																					
<p>D10 Geschlecht</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>Männlich</td> <td style="text-align: right;">1</td> </tr> <tr> <td>Weiblich</td> <td style="text-align: right;">2</td> </tr> </table>	Männlich	1	Weiblich	2																	
Männlich	1																				
Weiblich	2																				
<p>D11 Darf ich fragen, wie alt Sie sind?</p> <p>      Jahre</p>																					
<p><b>FRAGE D12 bis D14 entfallen!</b></p>																					
<p><b>INTERVIEWER zu grüner Liste 53 umblättern!</b></p> <p>D21b Hat diese Person in der Vergangenheit einen Beruf ausgeübt? Was war ihr zuletzt ausgeübter Beruf?</p> <p><b>Nur E I N E Angabe!</b></p> <p>1 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 /</p>																					
<p><b>FRAGE D22 bis D24 entfallen!</b></p>																					

<p>D25 Wurden Sie sagen, Sie leben in – (VORLESEN!)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einer landlichen Gegend oder Landgemeinde 1</li> <li>- in einer kleinen oder mittelgroßen Stadt 2</li> <li>in einer Großstadt 3</li> <li>Weiß nicht 4</li> </ul>	<p><b>INTERVIEWER zu roter Liste 54 umblättern!</b></p> <p>D29 Wir wurden auch einige Informationen über das Einkommen dieses Haushaltes brauchen um die Ergebnisse der Umfrage für verschiedene Arten von Haushalten verwerten zu können. Hier ist eine Liste von Einkommensgruppen. Bitte zählen Sie alle Gehälter und sonstigen Einkommen, die die Mitglieder des Haushaltes im Monat beziehen, zusammen, auch alle Pensionen und Sozialversicherungszahlungen, Kinderbeihilfe und sonstige Einkommen wie Mieterträge etc. Selbstverständlich wird Ihre Antwort, wie alle anderen Aussagen in diesem Interview, streng vertraulich behandelt und eine Rückverfolgung zu Ihnen oder Ihrem Haushalt wird unmöglich sein. Nennen Sie mir bitte den Buchstaben der Einkommensgruppe, in die Ihr Haushalt fällt, <u>bevor Steuern und andere Abgaben abgezogen werden</u>.</p> <p>P / K / T / A / Z / M / O / L / Y / R /  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10</p> <p>F / V /  11 12</p> <p>Verweigert 13  Weiß nicht 14</p>
<p><b>FRAGE D26 bis D28 entfallen!</b></p>	

# INTERVIEW PROTOKOLL

<b>DATUM:</b>  P1 Tag <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> Monat <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/>	<b>BUNDESLAND:</b>  P7 Vorarlberg 1 Tirol 2 Salzburg 3 Oberösterreich 4 Steiermark 5 Kärnten 6 Niederösterreich 7 Burgenland 8 Wien 9
<b>UHRZEIT BEI BEGINN DES INTERVIEWS:</b>  P2 Stunde <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> Minuten <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> Nach 24 Stunden Rhythmus	<b>POSTLEITZAHL:</b>  P8 <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/>
<b>DAUER DES INTERVIEWS:</b>  P3 Minuten <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/>	<b>ADRESSENLISTEN-NUMMERN:</b>  P9 <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/>
<b>ZAHL DER ANWESENDEN PERSONEN IM LAUFE DES INTERVIEWS:</b>  P4 Zwei (Interviewer und Befragte(r)) 1 Drei 2 Vier 3 Fünf und mehr 4	<b>INTERVIEWER NUMMER:</b>  P10 <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/> <input style="width: 40px;" type="text"/>
<b>ZUSAMMENARBEIT DER/DES BEFRAGTEN:</b>  P5 Ausgezeichnet 1 Ziemlich gut 2 Gut 3 Schlecht 4	P12a Ist ein Festnetz Telefon im Haushalt verfügbar?  Ja 1 Nein 2
<b>WOHNORTGROSSE:</b>  P6 Land (bis 5 000 Einwohner) 1 Klein , Mittelstadt 2 Landeshauptstadt 3 Wien 4	P12b Ist ein Mobiltelefon (Handy) im Haushalt verfügbar?  Ja 1 Nein 2

NICHT VERGESSEN: ADRESSE NOTIEREN!

Unterschrift des Interviewers